

ECA 100 ipro

DE	1
EN	7
FR	13



ECA 100 ipro	ECA 100 ipro K
ECA 100 ipro VZC	ECA 100 ipro KVZC
ECA 100 ipro F	ECA 100 ipro KF
ECA 100 ipro H	ECA 100 ipro KH
ECA 100 ipro B	ECA 100 ipro KB

DE Montage- und Betriebsanleitung ECA 100 ipro



Internetversion der Anleitung mit weiteren Informationen, technischen Daten, Kennlinien, Störungsbehebung, Ersatzteile etc.



1 Lieferumfang

Ventilator, Elektronikabdeckung, Schaumstoffband, diese Montage- und Betriebsanleitung.

2 Sicherheit



Diese Anleitung und die separat beigelegten Sicherheitshinweise für Kleinraumventilatoren vor der Montage und ersten Benutzung sorgfältig durchlesen, den Anweisungen folgen. Montage nur durch Fachkräfte, elektrischer Anschluss nur durch Elektrofachkräfte.



Sicherheitshinweise
Kleinraumventilatoren

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Ventilator zur Belüftung von Räumen in privaten oder ähnlichen Bereichen einsetzen. Zulässig ist ein Betrieb nur bei:

- Festinstallation innerhalb von Gebäuden
- Installation an Wand oder Decke
- Luftführung über Schacht oder Rohr
- elektrischem Unterputzanschluss
- korrekt eingesetzter Leitungstülle

Dieses Gerät ist ausschließlich für den häuslichen Gebrauch und ähnliche Zwecke vorgesehen.

4 ECA 100 ipro - Varianten

- **ECA 100 ipro-Varianten** mit feststehendem Innengitter.
- **ECA 100 ipro K-Varianten** mit elektrisch betätigtem Innenverschluss.
- Variante **ECA 100 ipro** und **ECA 100 ipro K** drehzahlsteuerbar.
- Alle Varianten mit zwei Leistungsstufen für Standardbetrieb und Nachlauf (78 / 92 m³/h). Die Leistungsstufen werden über Betriebsprogramme (► 4) geschaltet. Für Variante **ECA 100 ipro** keine Betriebsprogramme verfügbar.
- Einschaltverzögerung (0, 50, 90 oder 120 Sekunden) und Nachlaufzeit (0, 8, 17 oder 25 Minuten) wählbar. Ausnahmen: Variante **ECA 100 ipro**, **ECA 100 ipro K**, **ECA 100 ipro B** und **ECA 100 ipro KB** → Einschaltverzögerung und Nachlaufzeit.
- **Varianten VZC, KVZC** mit Einschaltverzögerung und Nachlaufzeit.
- **Varianten F, KF** mit Lichtsensor (Automatik), Einschaltverzögerung und Nachlaufzeit. Betrieb nur in dunklen Räumen. Einschaltelligkeit am Gerät min. 30 Lux. Ausschaltelligkeit am Gerät max. 1,7 Lux.
- **Varianten B, KB** mit Bewegungsmelder (Automatik) und Nachlaufzeit. Ohne Einschaltverzögerung. Reichweite Bewegungssensor 5 m, horizontaler Erfassungsbereich 100°, vertikaler Erfassungsbereich 82°.
- **Varianten H, KH** mit Feuchtesteuerung (Automatik), Einschaltverzögerung und Nachlaufzeit. Bedienung mit optionalem Lichtschalter möglich. **Licht an:** Betriebsprogramm startet mit Vorrang vor Feuchteautomatik. **Licht aus:** Ventilator läuft für verbleibende Nachlaufzeit weiter. Raumfeuchteüberwachung bei Betrieb in Stufe 1 oder 2.



Ihr Online-Fachhändler für:

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand
- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung



E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

5 Umgebungsbedingungen, Technische Daten

Umgebungsbedingungen

- Zulässige Höchsttemperatur des Fördermediums + 40 °C.
- Störfestigkeit nach EN 55014-2 je nach Impulsform und Energieanteil 1000 bis 4000 V. Bei Betrieb mit Leuchtstoffröhren sind zusätzliche Entstörmaßnahmen erforderlich (L-, C- oder RC-Glieder, Schutzdioden, Varistoren), da diese Werte überschritten werden können.
- Empfehlung: Bei Betrieb an Schaltern mit Glühlampe einen X2-Kondensator (220 nF/ 250 V) gegen Null verdrahten. Der Kondensator ist bauseitig bereitzustellen.
- Lagerung: Gerät nur trocken lagern (-20 bis +50 °C).

Technische Daten

Bemessungsspannung	230 V
Netzfrequenz	50 Hz
Schalldruckpegel	Stufe 1: 27 dB(A) Stufe 2: 32 dB(A)
Schutzart	IP X5
Gewicht	0,7 kg

Für weitere technische Daten → Typenschild.

Für Kennlinien → www.maico-ventilatoren.com

6 Montagehinweise

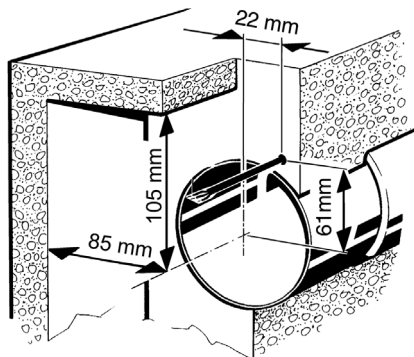
Montagevideo



- Zulässige Höchsttemperatur Fördermedium +40 °C.
- Ausreichend dimensioniertes Befestigungsmaterial verwenden.
- Ventilator weder verspannt noch gequetscht einbauen. Für ebenen Untergrund sorgen. Funktionsstörung bei streifendem Flügelrad.
- Mindest-Kernloch-Ø **105 mm**. Empfehlung: **Wandhülse WH 100** mit Mindest-Kernloch-Ø **115 mm** verwenden.
- Montagevorbereitungen für Decken- oder Rohreinbau wie Wandeinbau.
- Beim Wand-/Rohreinbau Einbaulage TOP (oben) beachten.

- Lüftungsleitungen fachgerecht thermisch isolieren. Kondenswasserableitung oder Kondensatsammler in Steigleitung einplanen. Bei Kondenswasserbildung im Gehäuse Kurzschlussgefahr.
- Für ausreichende Luftzuführung sorgen.

7 Mindestabstände Kernloch/Leitung



8 Lage und Gefälle der Wandhülse

1. Vor der Gerätemontage den korrekten Einbau der Wandhülse sicherstellen.

Kurzschluss-/Brandgefahr, Wasser-/Feuchteschäden bei falsch installierter Wandhülse.

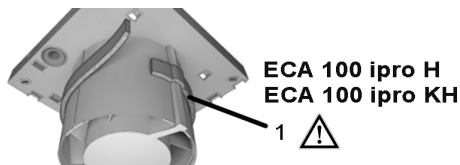
Bei waagrecht eingebauter oder nach innen ausgerichteter Wandhülse kann Kondenswasser oder Feuchtigkeit in Richtung Ventilator gelangen. Bei nicht korrekt (dicht) installiertem Gerät kann es zum Kurzschluss kommen. Um dies zu vermeiden, ist ein Einbau der Wandhülse mit einem Gefälle von 1° bis 2° in Richtung Außenwand vorgeschrieben.

9 Gehäusevorbereitung

1. Gerät auspacken.



2. Rasthaken mit spitzem Gegenstand eindrücken, entriegeln und Abdeckung abnehmen.



1 Schaumstoffband

3. Beigefügtes Schaumstoffband am Stutzen mitig anbringen. Für **ECA 100 ipro H** und **ECA 100 ipro KH** ist das Schaumstoffband verpflichtend (vermeidet Fehlfunktion der Feuchtestuerung durch Fehlluft).

10 Einbau Leitungstülle

Beachten Sie die geltenden Vorschriften für Elektroinstallationen, z. B. DIN EN 50110-1 und DIN EN 60204-1, in Deutschland insbesondere VDE 0100 mit den entsprechenden Teilen → **bei Nichtbeachtung Gefahr durch elektrischen Schlag, Brand oder Kurzschluss.**

ACHTUNG: Schutzart IP X5 sicherstellen, Leitungstülle wie folgt einsetzen.

⚠ GEFAHR

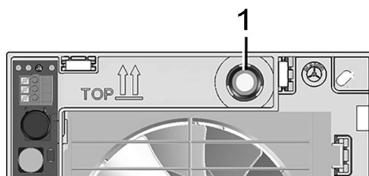
Absturzgefahr bei Arbeiten auf Leitern/in der Höhe: Schwere Verletzungen bei Absturz. Gefahr für Personen unterhalb der Leiter bei Herabfallen den Gegenständen. Benutzen Sie bei Arbeiten in der Höhe geeignete Leitern/Aufstiegshilfen und sichern Sie deren Standsicherheit. Arbeiten Sie zu zweit und sorgen Sie dafür, dass Sie sicher stehen und sich niemand unterhalb des zu installierenden Gerätes aufhält. Schützen Sie sich gegen Herabfallen und Elektrizität in der Nähe. Schützen Sie die Leiter gegen Anstoßen, Umstoßen, Kippen.

⚠ GEFAHR durch Kurzschluss/Brand

Enger Anschlussraum im Ventilator! Kurzschluss und Brandgefahr bei eindringender Feuchtigkeit. Bei falsch eingesetzter Leitungstülle oder zu lang ummanteltem Kabel lässt sich die Elektronikabdeckung nicht plan und dicht anbringen. Die Kabelummantelung so kurz wie möglich in den Anschlussraum führen, so dass diese gerade noch von der Tülle abgedichtet ist. Die Tülle muss fest und dicht im Gehäuse sitzen. Ggf. die Tülle zusätzlich abdichten.

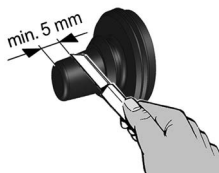
Voraussetzung für den Einbau der Leitungstülle: Wandhülse und Anschlusskabel sind bereits korrekt installiert. Das Anschlusskabel ist mindestens 110 mm aus der Wand geführt. Die Ventilator-Befestigungspunkte sind vorbereitet. Einbaulage TOP (oben) beachten.

1. Netzsicherung ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.



1 Leitungstülle

2. Leitungstülle nach hinten aus dem Gehäuse nehmen und die Kegelspitze min. 5 mm abschneiden.



3. Anschlusskabel von hinten durch die lose Leitungstülle führen (abgeschnittener Kegel nach vorneweisend) und durch das Gehäuse in den Anschlussraum stecken.
4. Leitungstülle mit Anschlusskabel von hinten in das Gehäuse einsetzen, so dass diese dicht in der Aussparung sitzt.
5. Gehäuse mit Leitungstülle und Anschlusskabel plan an die Wand drücken und verschrauben. Auf festen, dichten Sitz der Leitungstülle im Gehäuse achten. Befestigungsmaterial bauseitig.
6. Kabelummantelung im Anschlussraum so kurz wie möglich ablängen.
7. Dichtigkeit der Tülle/Leitungszuführung kontrollieren. Ggf. zusätzlich bauseitig abdichten.

11 Elektrischer Anschluss

Beachten Sie die geltenden Vorschriften für Elektroinstallationen, z. B. DIN EN 50110-1 und DIN EN 60204-1, in Deutschland insbesondere VDE 0100 mit den entsprechenden Teilen.

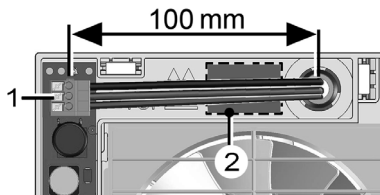
1. Vor Arbeiten an der elektrischen Einrichtung die Netzsicherung abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern. Beiblatt Sicherheitshinweise beachten.

ACHTUNG: Schutzart IP X5 sicherstellen, den elektrischen Anschluss wie folgt vornehmen.

⚠ GEFAHR

Kurzschluss und Brandgefahr bei Eindringen der Feuchtigkeit. Bei zu langen Leitungen im Anschlussraum lässt sich die Elektronikabdeckung nicht plan und dicht anbringen. Nur mit zulässiger Länge versehene Einzeladern im Anschlussraum verlegen.

Zulässige Länge der Einzeladern



1	Federklemme
2	Schaltbild

Vermeiden Sie folgende Einbaufehler:

- **Zu lange Kabelummantelung. Die Abdeckung lässt sich nicht dicht einpressen:** Auf kurze Kabelummantelung am Anschlusskabel achten. Dieses muss dennoch zur Leitungstülle abgedichtet sein.
- **Zu lange Anschlussleitungen im Anschlussraum. Die Abdeckung lässt sich nicht dicht einpressen:** Auf korrekte Länge der einzelnen Leitungen achten. Leitungslänge ab Mitte der Kabelummantelung 100 mm.

Verdrahtung

2. Schutzleiter und nicht benötigte Adern abschneiden und isolieren. Elektrische Bauteile nicht berühren (statische Aufladung).
3. Im Anschlussraum nur **Einzeladern 100 mm** verlegen. Einzelne Adern exakt ablängen, so dass sich diese leicht in die Federklemmen stecken lassen.
4. Aderenden **9 bis 10 mm** abisolieren.
5. Verdrahtung gemäß Schaltbild an der Federklemme fachgerecht vornehmen → Schaltbild/Schaltungsvarianten [► 20].
6. Sitz und Dichtigkeit der Leitungstülle kontrollieren und sicherstellen. Ggf. zusätzlich bauseitig abdichten.

Ein/Aus-Schalter, Zubehör

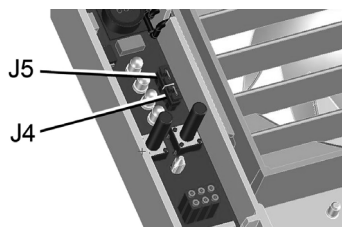
- Variante ECA 100 ipro oder ECA 100 ipro K: 2 Leistungsstufen mit Doppelschalter verwendbar. Ohne Doppelschalter ist entweder Leistungsstufe 1 oder 2 wählbar.
- Variante ECA 100 ipro und ECA 100 ipro K mit Drehzahlsteller STX 1,5 oder STX 2,5 drehzahlsteuerbar.
- Bei Betrieb mit Leuchtstoffröhren sind zusätzliche Entstörmaßnahmen erforderlich. Für Betrieb an Schaltern mit Glimmlampe bauseitigen X2-Kondensator (220 nF/250 V) gegen Null verdrahten.

12 Betriebsprogramme

Ein Betriebsprogramm schaltet zwischen den Leistungsstufen für Standardbetrieb und Nachlauf (78 / 92 m³/h) um. Es stehen **4 Betriebsprogramme** zur Verfügung. Für Variante **ECA 100 ipro** ist kein Betriebsprogramm wählbar.

Für Varianten **VZC, KVZC, F, KF, B** und **KB** läuft das eingestellte Betriebsprogramm automatisch. Für Varianten **K, H** und **KH** ist das Betriebsprogramm nur mit Schalter (Lichtschalter) zuschaltbar.

Für Varianten **H** und **KH** hat das Betriebsprogramm Vorrang der vor Feuchteautomatik.



1. Stellen Sie das **Betriebsprogramm** mit **Jumper J4** und **J5** ein.

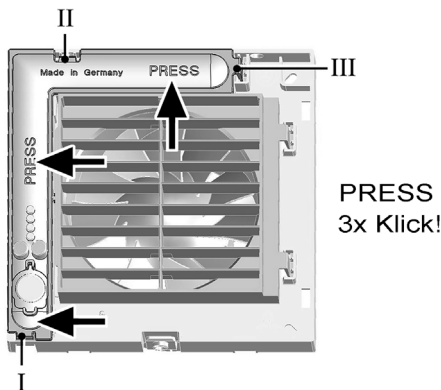
- **Komfort (Werkseinstellung):** J4 und J5 gebrückt.
Stufe 1 = 78 m³/h, Nachlauf Stufe 2 = 92 m³/h
- **Nacht:** J4 und J5 offen.
Stufe 2 = 92 m³/h, Nachlauf Stufe 1 = 78 m³/h
- **Spar:** J4 offen, J5 gebrückt.
Bei Betrieb und Nachlauf Stufe 1 = 78 m³/h
- **Power:** J4 gebrückt, J5 offen.
Bei Betrieb und Nachlauf Stufe 2 = 92 m³/h

13 Einbau Elektronikabdeckung

ACHTUNG: Schutzart IP X5 sicherstellen, Elektronikabdeckung wie folgt einsetzen.

⚠ GEFAHR

Kurzschluss und Brandgefahr bei eindringen der Feuchtigkeit. Bei bauchiger Einbaulage der Elektronikabdeckung lässt sich diese nicht dicht anbringen. Für die Elektronikabdeckung ist eine plane Einbaulage vorgeschrieben. Vermeiden Sie eine bauchige Installation! Die umliegende Dichtung der Elektronikabdeckung muss ringsum dicht im Gehäuse eingepresst sein.

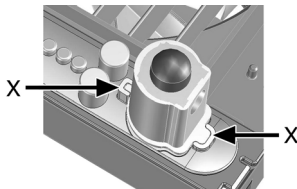


I, II, III	Rastnasen
------------	-----------

1. Elektronikabdeckung der Reihe nach an den Gehäuseaussparungen I, II und III auf die 3 Rastnasen stecken, bis diese einrastet. Die Elektronikabdeckung an beiden Positionen **PRESS** fest in das Gehäuse drücken. Dichtigkeit zum Gehäuse sicherstellen.

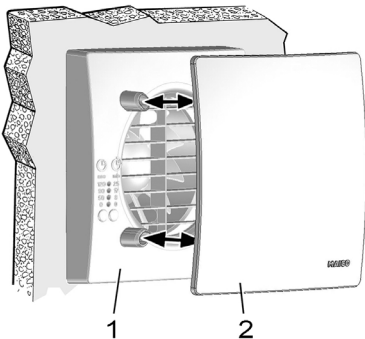
14 Montage Sensor

F, KF, H, KH, B und KB: Sensor an Positionen X einstecken.



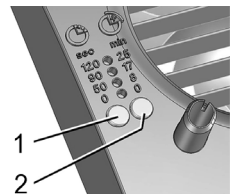
[i] H, KH: Membran an der flachen Seite der Sensorwand nicht berühren/belasten, da diese sonst beschädigt wird.

15 Endmontage



1	Gehäuseabdeckung
2	Designabdeckung

1. Gehäuseabdeckung anbringen.



1	Einstelltaste Einschaltverzögerung
2	Einstelltaste Nachlaufzeit

2. Mit den Einstelltasten die Einschaltverzögerung und Nachlaufzeit einstellen.
Einstelltaste 1-mal drücken, die aktuelle Einstellung wird angezeigt.
Einstelltaste so oft drücken, bis die gewünschte LED der Einschaltverzögerungszeit leuchtet.
Warten bis die LED zweimal blinkt und erlischt. Der Wert ist nun gespeichert.
3. Designabdeckung anbringen.

[i] Hinweise

- Aktivierung nach nächstem Einschalten.
- Keine Einschaltverzögerung für Variante **ECA 100 ipro, ECA 100 ipro K, ECA 100 ipro B und ECA 100 ipro KB**. Keine Nachlaufzeit für Variante **ECA 100 ipro** und **ECA 100 ipro K**.
- Werkseinstellung Einschaltverzögerung **50 Sekunden**. Varianten **F und KF = 0 Sekunden**. Werkseinstellung Nachlaufzeit = **8 Minuten**.

16 Inbetriebnahme

1. Netzsicherung einschalten.
2. Funktionstest durchführen. Je nach Variante die Funktionen Nachlaufzeit, Einschaltverzögerung, Lichtsteuerung, Feuchtesteuerung oder den Bewegungsmelder testen. Ggf. die Einstellungen nachjustieren.

17 Störungsbehebung

Bei einer Störung eine Elektrofachkraft hinzuziehen. Fehlerfindung und Reparaturen nur durch Elektrofachkräfte zulässig.

Für Fehlerfindung und Störungsbeseitigung → Internetversion der Anleitung.

18 Zubehör und Ersatzteile

Verwenden Sie nur Original-Zubehör und Original-Ersatzteile.

Internet : ersatzteilservice@maico.de

Shop: www.shop.maico-ventilatoren.com



19 Demontage

Die Demontage ist nur durch Elektrofachkräfte zulässig.

⚠ GEFAHR

Absturzgefahr bei Arbeiten auf Leitern/in der Höhe: Schwere Verletzungen bei Absturz. Gefahr für Personen unterhalb der Leiter bei herabfallenden Gegenständen. Benutzen Sie bei Arbeiten in der Höhe geeignete Leitern/Aufstiegshilfen und sichern Sie deren Standsicherheit. Arbeiten Sie zu zweit und sorgen Sie dafür, dass Sie sicher stehen und sich niemand unterhalb des zu installierenden Gerätes aufhält. Schützen Sie sich gegen Herabfallen und Elektrizität in der Nähe. Schützen Sie die Leiter gegen Anstoßen, Umstoßen, Kippen.

1. Vor der Demontage die Netzsicherung ausschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
2. Abdeckungen abnehmen.
3. Elektronikabdeckung entfernen.
4. Netzleitung entfernen.
5. Ventilator ausbauen.

20 Umweltgerechte Entsorgung



Verpackungen und Altgeräte enthalten wertvolle, wiederverwertbare Materialien. Nach **ElektroG** und **WEEE-Richtlinie** dürfen diese **nicht** mit dem Restmüll entsorgt werden. Entsorgen Sie diese umweltgerecht über geeignete Sammelsysteme nach den in Ihrem Land geltenden Bestimmungen.



Für weitere Informationen → <https://www.maico-ventilatoren.com/service/entsorgung>.

Impressum

© **Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH**. Deutsche Original-Betriebsanleitung. Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.
Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH | Steinbeiss-tr. 20 | 78056 Villingen-Schwenningen | Germany
| www.maico-ventilatoren.com | Service +49 7720 6940 | info@maico.de

EN Installation and operating instructions for ECA 100 ipro



Internet version of the instructions with further information, technical data, characteristic curves, troubleshooting, spare parts etc.



1 Scope of delivery

Fan, electronics cover, foam strip, these installation and operating instructions.

2 Safety



Read these instructions and the separately enclosed safety instructions for small room fans carefully before installation and first use. Follow the instructions. Installation only by trained specialists, electrical connection only by qualified electricians.



Safety instructions for small room fans

3 Intended use

Use the fan to ventilate rooms in private or similar areas. Operation is only permitted with:

- Permanent installation inside buildings
- Installation on wall or ceiling
- Air supply via shaft or duct
- Electrical flush-mounted connection
- Correctly inserted cable grommet

This unit is only intended for domestic use and similar purposes.

4 ECA 100 ipro variants

- **ECA 100 ipro variants** with fixed internal grille.
- **ECA 100 ipro K variants** with electrically operated internal shutter.
- **ECA 100 ipro** and **ECA 100 ipro K** variants are speed controllable.
- All variants with two power levels for standard operation and overrun (78 / 92 m³/h). The power levels are switched via operating programmes [► 10]. No operating programmes available for **ECA 100 ipro** variant.

- Start delay (0, 50, 90 or 120 seconds) and overrun time (0, 8, 17 or 25 minutes) selectable. Exceptions: **ECA 100 ipro**, **ECA 100 ipro K**, **ECA 100 ipro B** and **ECA 100 ipro KB** variants → Start delay and overrun time.
- **VZC, KVZC variants** with start delay and overrun time.
- **F, KF variants** with light sensor (automatic), start delay and overrun time. Can only be operated in dark rooms. Switch-on brightness at the unit, min. 30 lux. Switch-off brightness at the unit, max. 1.7 lux.
- **B, KB variants** with motion detector (automatic) and overrun time. Without start delay. Range of motion sensor: 5 m, horizontal detection range 100°, vertical detection range 82°.
- **H, KH variants** with humidity control system (automatic), start delay and overrun time. Operation possible with optional light switch. **Light on:** Operating programme starts with priority over automatic humidity function. **Light out:** Fan continues to run for remaining overrun time. Room humidity monitoring during operation in level 1 or 2.

5 Ambient conditions, technical data

Ambient conditions

- Permissible maximum temperature of air medium + 40 °C.
- Resistance to interference according to EN 55014-2 depending on pulse shape and energy component 1000 to 4000 V. If operating with fluorescent tubes, extra interference suppression measures are needed (L or C components or RC modules, protection diodes, varistors) because these values may be exceeded.
- Recommendation: When operating on switches with a glow lamp, wire an X2 capacitor (220 nF/ 250 V) to zero. The capacitor is to be provided by the customer.
- Storage: Store unit exclusively in a dry location (-20 to +50 °C).

Technical data

Rated voltage	230 V
Power frequency	50 Hz
Sound pressure level	Level 1: 27 dB(A) Level 2: 32 dB(A)
Degree of protection	IP X5
Weight	0.7 kg

For more technical data → rating plate.

For characteristic curves → www.maico-ventilatoren.com

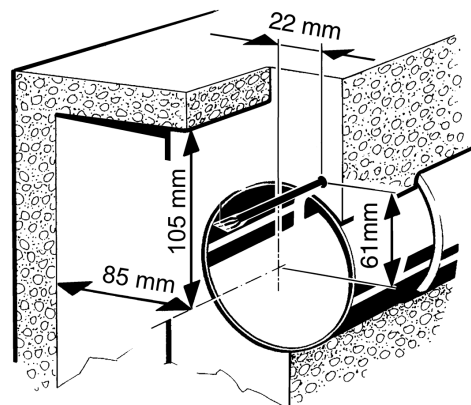
6 Installation instructions

Installation video



- Permissible maximum temperature of air medium +40 °C.
- Make sure you use mounting material which is sized for the purpose.
- Do not tension or crush fan when installing. Make sure that the surface is flat. Malfunctions in the event of rubbing impeller.
- Minimum core drill hole Ø **105 mm**. Recommendation: Use **WH 100 wall sleeve** with minimum core drill hole Ø **115 mm**.
- Installation preparations for ceiling or duct installation such as wall installation.
- For wall/duct installation, observe installation position "TOP".
- Thermally insulate ventilation ducts properly. Allow for a condensation drain or condensate collector in riser. Danger of short circuit if condensation forms in the housing.
- Ensure sufficient supply air intake.

7 Minimum distances of core drill hole/cable



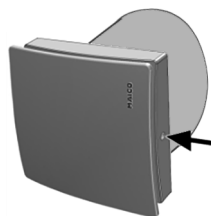
8 Position and slope of the wall sleeve

1. Before installing the unit, ensure that the wall sleeve is installed correctly.

Risk of short circuit/fire, water/moisture damage if the wall sleeve is installed incorrectly. If the wall sleeve is installed horizontally or orientated inwards, condensation or moisture can move towards the fan. If the unit is not installed correctly (tightly sealed), a short circuit may occur. To avoid this, the wall sleeve must be installed with a slope of 1° to 2° towards the exterior wall.

9 Preparation of the housing

1. Unpack the unit.



2. Press in the locking hook with a pointed object, unlock and remove the cover.



ECA 100 ipro H
ECA 100 ipro KH



- | | |
|---|------------|
| 1 | Foam strip |
|---|------------|

3. Fit supplied foam strip centred in socket. For **ECA 100 ipro H** and **ECA 100 ipro KH** the foam strip is obligatory (avoids malfunction of the humidity control system due to infiltration air).

10 Installation of the cable grommet

Observe the applicable regulations for electrical installations, e.g., DIN EN 50110-1 and DIN EN 60204-1, in Germany in particular VDE 0100 with the corresponding parts → **in case of non-observance, danger of electric shock, fire or short circuit.**

ATTENTION: Ensure degree of protection IP X5, insert cable grommet as follows.

⚠ DANGER

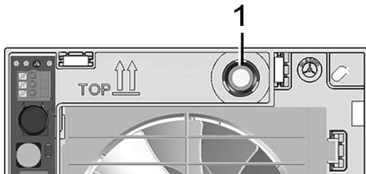
Danger of falling when working at heights: Serious injuries in the event of a fall. Danger to persons below the ladder from falling objects. When working at heights, use suitable ladders/climbing aids and ensure that they are stable. Work in pairs and ensure that you are standing securely and cannot lose your balance and that there is no one under the unit to be installed. Protect yourself against falling down and nearby electricity. Protect the ladder against bumping, knocking over and tipping.

⚠ DANGER due to short circuit/fire

Tight terminal compartment in the fan! Short circuit and fire hazard if moisture penetrates. If the cable grommet is inserted incorrectly or the cable sheath is too long, the electronics cover cannot be fitted flat and tight. Guide the cable sheathing into the terminal compartment as little as possible so that it is just sealed by the grommet. The grommet must be fitted firmly and tightly in the housing. If necessary, seal the grommet as well.

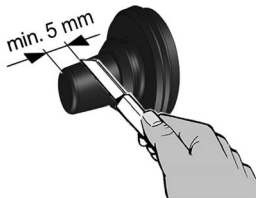
Requirement for the installation of the cable grommet: The wall sleeve and connection cable are already correctly installed. The connection cable is routed at least 110 mm out of the wall. The fan fixing points are prepared. Observe the installation position "TOP".

1. Switch off the mains fuse and secure it against being switched on again.



1 Cable grommet

2. Remove the cable grommet from the back of the housing and cut off the tip of the cone by at least 5 mm.



3. Feed the connection cable from the rear through the loose cable grommet (cut-off cone pointing forwards) and insert through the housing into the terminal compartment.
4. Insert the cable grommet with connection cable into the housing from behind so that it sits tightly in the recess.
5. Press the housing with cable grommet and connection cable flat against the wall and screw in place. Ensure that the cable grommet is firmly and tightly seated in the housing. Mounting material provided by customer.
6. Cut the cable sheathing in the terminal compartment as short as possible.
7. Check the tightness of the grommet/line feed-through. If necessary, also seal on site.

11 Electrical connection

Observe the applicable regulations for electrical installations, e.g. DIN EN 50110-1 and DIN EN 60204-1, in Germany in particular VDE 0100 with the corresponding parts.

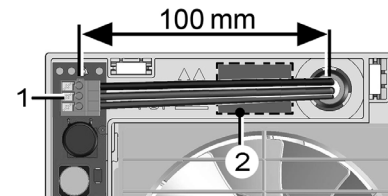
1. Before working on the electrical equipment, switch off the mains fuse and secure it against being switched on again. Observe safety instruction supplementary sheet.

ATTENTION: Ensure degree of protection IP X5, make the electrical connection as follows.

⚠ DANGER

Short circuit and fire hazard if moisture penetrates. If the cables in the terminal compartment are too long, the electronics cover cannot be fitted flat and tight. Only lay single cable cores of the permitted length in the terminal compartment.

Permissible length of individual cable cores



1 Spring terminal

2 Circuit diagram

Avoid the following installation errors:

- **Cable sheath too long. The cover cannot be pressed in tightly:** Ensure short cable sheathing on the connection cable. This must nevertheless be sealed to the cable grommet.

- **Connection cables in terminal compartment too long . The cover cannot be pressed in tightly:** Ensure that the individual cables are the correct length. Cable length from the centre of the cable sheath 100 mm.

Wiring

2. Cut off and insulate PE conductor and individual cable cores that are not required. Do not touch electrical components (static charge).
3. Only lay **single cable cores 100 mm** in the terminal compartment. Cut individual cable cores to exact lengths so that they can be easily inserted into the spring terminals.
4. Strip the cable core ends **9 to 10 mm**.
5. Wire correctly according to the circuit diagram on the spring terminal → Circuit diagrams/circuit variants [► 20].
6. Check and ensure that the cable grommet is seated and tight. If necessary, also seal on site.

On/off switch, accessories

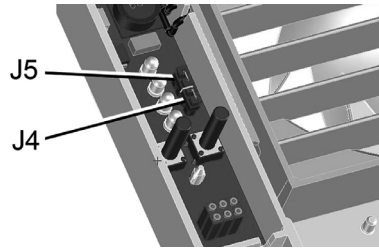
- ECA 100 ipro or ECA 100 ipro K variant: 2 power levels with double switch can be used. Without a double switch, either power level 1 or 2 can be selected.
- ECA 100 ipro and ECA 100 ipro K variants with STX 1.5 or STX 2.5 speed controller, speed-controllable.
- Additional interference suppression measures are required when operating with fluorescent tubes. For operation on switches with glow lamp, wire on-site X2 capacitor (220 nF/250 V) to zero.

12 Operating programs

An operating programme switches between the power levels for standard operation and overrun (78 / 92 m³/h). There are **4 operating programmes** available. No operating programme can be selected for the **ECA 100 ipro** variant.

For **VZC**, **KVZC**, **F**, **KF**, **B** and **KB** variants, the set operating programme runs automatically. For **K**, **H** and **KH** variants, the operating programme can only be switched on with a switch (light switch).

For **H** and **KH** variants, the operating programme has priority over the automatic humidity function.



1. Set the **operating programme** with jumpers **J4** and **J5**.
 - **Comfort (factory setting):** J4 and J5 bridged. Level 1 = 78 m³/h, overrun level 2 = 92 m³/h
 - **Night:** J4 and J5 open. Level 2 = 92 m³/h, overrun level 1 = 78 m³/h
 - **Economy:** J4 open, J5 bridged. During operation and overrun level 1 = 78 m³/h
 - **Power:** J4 bridged, J5 open. During operation and overrun level 2 = 92 m³/h

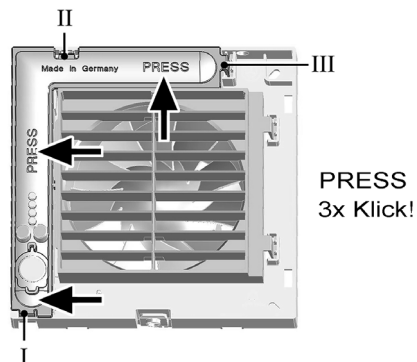
13 Installation of electronics cover

ATTENTION: Ensure degree of protection IP X5, insert electronics cover as follows.



DANGER

Short circuit and fire hazard if moisture penetrates. If the electronics cover is installed in a curved installation position, it cannot be fitted tightly. A flat installation position is required for the electronics cover. Avoid a curved installation! The surrounding seal of the electronics cover must be pressed tightly into the housing all round.

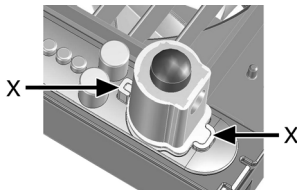


I, II, III	Locking tabs
------------	--------------

1. Push the electronics cover onto the 3 locking tabs at the housing recesses I, II and III, one after the other, until it clicks into place. Press the electronics cover firmly into the housing at both positions indicated by the word **PRESS**. Ensure tightness to the housing.

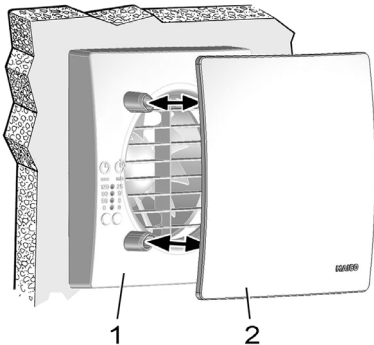
14 Mounting sensor

F, KF, H, KH, B and KB: Plug in the sensor at positions "X".



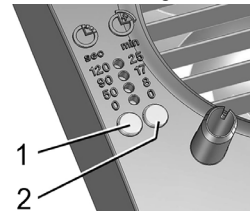
[i] H, KH: Do not touch/push on the membrane on the flat side of the sensor wall, otherwise it will be damaged.

15 Final installation



1	Housing cover
2	Design cover

1. Attach housing cover.



1	Setting button for start delay
2	Setting button for overrun time

2. Use the setting keys to set the start delay and overrun time.
Press the setting key once, the current setting is displayed.
Press the setting key repeatedly until the desired LED for the start delay time lights up.
Wait until the LED flashes twice and goes out.
The value is now saved.
3. Fit design cover.

[i] Information

- Activation after next switch-on.
- No start delay for the **ECA 100 ipro**, **ECA 100 ipro K**, **ECA 100 ipro B** and **ECA 100 ipro KB** variants. No overrun time for the **ECA 100 ipro** and **ECA 100 ipro K** variants.
- Factory setting – start delay of **50 seconds**. Variants **F** and **KF** = **0 seconds**. Factory setting – overrun time = **8 minutes**.

16 Commissioning

1. Switch the mains fuse on.
2. Run function test. Depending on the variant, test the overrun time, start delay, light control, humidity control or motion detector functions. Readjust the settings if necessary.

17 Fault rectification

Call on the services of a qualified electrician in the event of a fault. Fault finding and repairs only permissible when carried out by qualified electricians.

For troubleshooting and fault rectification → Internet version of the instructions.

18 Accessories and spare parts

Only use original accessories and original spare parts.

Internet: ersatzteilservice@maico.de

Shop: www.shop.maico-ventilatoren.com



19 Removal

Dismantling only permitted by a qualified electrician.

DANGER

Danger of falling when working at heights: Serious injuries in the event of a fall. Danger to persons below the ladder from falling objects. When working at heights, use suitable ladders/climbing aids and ensure that they are stable. Work in pairs and ensure that you are standing securely and cannot lose your balance and that there is no one under the unit to be installed. Protect yourself against falling down and nearby electricity. Protect the ladder against bumping, knocking over and tipping.

1. Before dismantling, switch off the mains fuse and secure it against being switched on again.
2. Remove covers.
3. Remove the electronics cover.
4. Remove power cable.
5. Remove fan.

20 Environmentally responsible disposal



Packaging and waste equipment contain valuable, recyclable materials. According to the **Electrical and Electronic Equipment Act** and the **WEEE Directive**, these must **not** be disposed of in the domestic waste. Dispose of them in an environmentally friendly manner, in compliance with the regulations valid in the country where you are.



For more information → <https://www.maico-ventilatoren.com/service/entsorgung>.

Company information

© **Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH**. Translation of the original German operating instructions. Misprints, errors and technical changes are reserved.

Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH | Steinbeiss-tr. 20 | 78056 Villingen-Schwenningen | Germany
| www.maico-ventilatoren.com | Service +49 7720 6940 | info@maico.de

FR Notice de montage et mode d'emploi ECA 100 ipro



Version Internet de la notice avec informations complémentaires, caractéristiques techniques, courbes caractéristiques, élimination des dysfonctionnements, pièces de rechange, etc.



1 Volume de fourniture

Ventilateur, cache électronique, ruban en mousse, cette notice de montage et ce mode d'emploi.

2 Sécurité



Lire attentivement cette notice et les consignes de sécurité pour les aérateurs pour petites pièces jointes avant le montage et la première utilisation, suivre les instructions. Montage uniquement par des professionnels qualifiés, branchement électrique uniquement par des électriciens qualifiés.



Consignes de sécurité pour aérateurs pour petites pièces

3 Utilisation conforme

Utiliser le ventilateur pour l'aération des locaux dans des espaces privés ou similaires. Le fonctionnement est uniquement autorisé aux conditions suivantes :

- installation fixe à l'intérieur des bâtiments
- installation sur mur ou plafond
- guidage d'air via gaine ou gaine ronde
- branchement électrique encastré
- manchon de câble correctement mis en place

Cet appareil est exclusivement réservé à l'usage domestique et similaires.

4 Versions ECA 100 ipro

- **Versions ECA 100 ipro** avec grille intérieure fixe.
- **Versions ECA 100 ipro K** avec fermeture intérieure à actionnement électrique.
- Versions **ECA 100 ipro** et **ECA 100 ipro K** à vitesse variable.
- Toutes les versions avec deux niveaux de puissance pour le fonctionnement standard et la temporisation (78 / 92 m³/h). Les niveaux de

puissance sont commutés par des programmes de fonctionnement [► 16]. Aucun programme de fonctionnement disponible pour la version **ECA 100 ipro**.

- Possibilité de choisir la temporisation de démarrage (0, 50, 90 ou 120 secondes) et la durée de fonctionnement par temporisation (0, 8, 17 ou 25 minutes). Exceptions : versions **ECA 100 ipro**, **ECA 100 ipro K**, **ECA 100 ipro B** et **ECA 100 ipro KB** → Temporisation de démarrage et durée de fonctionnement par temporisation.
- **Versions VZC, KVZC** avec temporisation de démarrage et durée de fonctionnement par temporisation.
- **Versions F, KF** avec capteur de lumière (automatique), temporisation de démarrage et durée de fonctionnement par temporisation. Fonctionnement uniquement dans des pièces sombres. Luminosité de mise en marche au niveau de l'appareil min. 30 lux. Luminosité d'arrêt au niveau de l'appareil max. 1,7 lux.
- **Versions B, KB** avec détecteur de mouvement (automatique) et durée de fonctionnement par temporisation. Sans temporisation de démarrage. Portée du capteur de mouvement 5 m, zone de captage horizontale 100°m, zone de captage verticale 82°.
- **Versions H, KH** avec commande en fonction de l'humidité (automatique), temporisation de démarrage et durée de fonctionnement par temporisation. Commande par interrupteur d'éclairage optionnel. **Lumière allumée** : le programme de fonctionnement démarre avec priorité sur le contrôleur automatique d'humidité. **Lumière éteinte** : le ventilateur continue de fonctionner pendant la durée de fonctionnement par temporisation restant. Surveillance de la teneur en humidité ambiante en cas de fonctionnement au niveau 1 ou 2.

5 Conditions ambiantes, caractéristiques techniques

Conditions ambiantes

- Température maximale admise pour le fluide à refouler + 40 °C.
- Résistance aux interférences conforme à la norme EN 55014-2 en fonction de la forme d'impulsion et de la proportion d'énergie 1000 à 4000 V. En cas de fonctionnement avec tubes fluorescents, des mesures d'antiparasitage sup-

plémentaires sont nécessaires (composants L, C ou RC, diodes de protection, varistors), ces valeurs risquant d'être dépassées.

- Recommandation : en cas d'utilisation des interrupteurs lumineux, connecter un condensateur X2 (220 nF/250 V) au fil neutre. Le condensateur est à fournir par le client.
- Stockage : Stocker l'appareil uniquement dans un endroit sec (de -20 à +50 °C).

Caractéristiques techniques

Tension de service	230 V
Fréquence du secteur	50 Hz
Niveau de pression acoustique	Niveau 1 : 27 dB(A) Niveau 2 : 32 dB(A)
Type de protection	IP X5
Poids	0,7 kg

Pour des caractéristiques techniques supplémentaires → Plaque signalétique.

Pour courbes caractéristiques → www.maico-ventilatoren.com

6 Consignes de montage

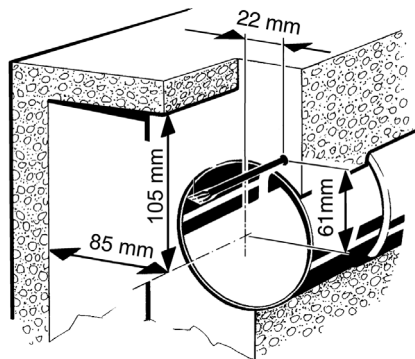
Vidéo de montage



- Température maximale admise pour le fluide à refouler +40 °C.
- Utiliser du matériel de fixation de dimension suffisante.
- Installer le ventilateur sans tension ni écrasement. Prévoir un support plan. Dysfonctionnement en raison du frottement de l'hélice.
- Ø minimal de l'avant-trou **105 mm**. Recommandation : Utiliser la **gaine murale WH 100** avec un Ø minimal de l'avant-trou de **115 mm**.
- Préparatifs de montage pour le montage au plafond / dans des gaines rondes ou le montage mural.
- En cas de montage mural / dans des gaines rondes, respecter la position de montage TOP (en haut).
- Effectuer une isolation thermique des gaines d'air dans les règles de l'art. Prévoir une gaine de sortie de condensats ou un collecteur de condensation dans la colonne montante. En cas de formation de condensat dans le boîtier, risque de court-circuit.

- Assurer une arrivée d'air suffisante.

7 Écarts minimaux avant-trou/câble



8 Position et déclivité de la gaine murale

1. Assurer un montage correct de la gaine murale avant le montage de l'appareil.

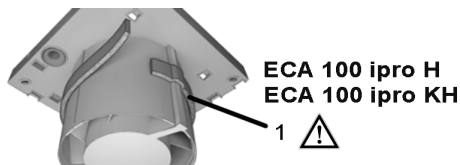
Risque de court-circuit / d'incendie, dommages dus à l'eau/l'humidité en cas de gaine murale incorrectement installée. En cas de montage de la gaine murale horizontal ou orienté vers l'intérieur, de la condensation ou de l'humidité peuvent pénétrer en direction du ventilateur. En cas d'installation incorrecte (non étanche) de l'appareil, un court-circuit peut se produire. Afin d'éviter cela, un montage de la gaine murale est prescrit avec une déclivité de 1° à 2° en direction du mur extérieur.

9 Préparation du boîtier

1. Déballez l'appareil.



2. Appuyer le crochet d'arrêt avec un objet pointu, déverrouiller et retirer le cache de protection.



1 Ruban en mousse

- Poser le ruban en mousse fourni au centre de la tubulure. Pour les **ECA 100 ipro H** et **ECA 100 ipro KH**, le ruban en mousse est obligatoire (évite les erreurs de fonctionnement de la commande en fonction de l'humidité dû à l'infiltration d'air).

10 Montage manchon de câble

Respectez les prescriptions en vigueur pour les installations électriques, p. ex. DIN EN 50110-1 et DIN EN 60204-1, et notamment, pour l'Allemagne, la norme VDE 0100 et les parties correspondantes → **Danger d'électrocution, d'incendie ou de court-circuit en cas de non-respect.**

ATTENTION : Assurer un type de protection IP X5, mettre le manchon de câble en place comme suit.

DANGER

Risque de chute lors des travaux en hauteur : blessures graves en cas de chute. Risque pour les personnes situées en dessous de l'échelle en cas de chute d'objets. Lors de travaux en hauteur, utilisez des échelles / auxiliaires d'accès appropriés et garantissez la sécurité et la stabilité. Travaillez à deux et veillez à avoir une position stable et à ce que personne ne séjourne sous l'appareil à installer. Protégez-vous contre la chute et l'électricité à proximité. Protégez l'échelle des chocs, du renversement et du basculement.

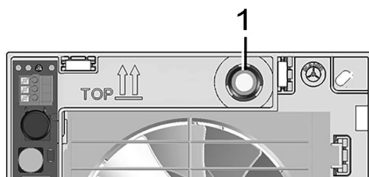
Risque de court-circuit/incendie

Espace de branchement étroit dans le ventilateur ! Risque de court-circuit et d'incendie en cas de pénétration d'humidité. En cas d'insertion incorrecte du manchon de câble, de câble gainé trop long, le cache électronique ne peut pas être posé à plat et de manière étanche. La gaine de câble introduite dans l'espace de branchement doit être aussi courte que possible de manière à ce que le manchon puisse juste assurer son étanchéité. Le manchon doit être fixé fermement et de manière étanche dans le boîtier. Étanchéifier évent. le manchon.

Condition préalable pour le montage du manchon de câble : La gaine murale et le câble de raccordement sont déjà correctement installés. Le câble de raccordement est sorti d'au moins 110

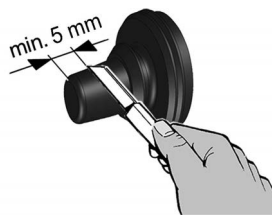
mm du mur. Les points de fixation du ventilateur sont préparés. Respecter la position de montage TOP (en haut).

- Désactiver le fusible secteur et le sécuriser contre toute remise en service intempestive.



1 Manchon de câble

- Retirer le manchon de câble par l'arrière du boîtier et couper la pointe conique d'au moins 5 mm.



- Faire passer le câble de raccordement par l'arrière à travers le manchon de câble desserré (cône coupé orienté vers l'avant) et l'insérer dans l'espace de branchement à travers le boîtier.
- Insérer le manchon de câble avec le câble de raccordement dans le boîtier par l'arrière, de façon à ce qu'il soit bien placé dans l'échancrure.
- Appuyer le boîtier avec le manchon de câble et le câble de raccordement à plat contre le mur et le visser. Veiller à ce que le manchon de câble soit bien fixé et étanche dans le boîtier. Matériel de fixation sur site.
- La gaine de câble introduite dans l'espace de branchement doit être raccourcie au maximum.
- Contrôler l'étanchéité du manchon / de l'arrière. Si besoin, étanchéifier en plus sur site.

11 Branchement électrique

Respecter les prescriptions applicables pour les installations électriques, p. ex. DIN EN 50110-1 et DIN EN 60204-1, pour l'Allemagne notamment VDE 0100 avec les parties correspondantes.

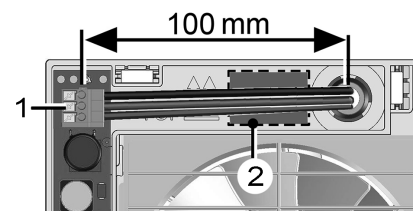
1. Avant d'intervenir sur l'équipement électrique, couper le fusible secteur et le sécuriser contre toute remise en service. Respecter les consignes de sécurité ci-jointes.

ATTENTION : Assurer un type de protection IP X5, effectuer le branchement électrique comme suit.

DANGER

Risque de court-circuit et d'incendie en cas de pénétration d'humidité. En cas de gaine de câble trop longue et de câbles trop longs dans l'espace de branchement, le cache électronique ne peut pas être posé à plat et de manière étanche. Poser uniquement des fils individuels de longueur autorisée dans l'espace de branchement.

Longueur autorisée des fils individuels



1	Borne à ressorts
2	Schéma de branchement

Évitez les erreurs de montage suivantes :

- **Gaine de câble trop longue. Le cache de protection ne peut pas être enfoncé de façon étanche :** Veiller à ce que la gaine du câble de raccordement soit courte. Celle-ci doit toutefois être étanche par rapport au manchon de câble.
- **Câbles de raccordement trop longs dans l'espace de branchement. Le cache de protection ne peut pas être enfoncé de façon étanche :** Veiller à la longueur correcte des câbles individuels. Longueur du câble à partir du milieu de la gaine 100 mm.

Câblage

2. Couper et isoler le conducteur de protection et les fils non utilisés. Ne pas toucher les composants électriques (charge statique).
3. Dans l'espace de branchement, ne poser que des **fils individuels de 100 mm**. Mettre les différents fils à la longueur exacte de manière à ce qu'ils puissent être facilement insérés dans les bornes à ressorts.

4. Dénuder les extrémités des fils sur **9 à 10 mm**.
5. Effectuer le câblage selon le schéma de branchement sur la borne à ressort dans les règles de l'art → Schémas de branchement / variantes de réglage [► 20].
6. Contrôler et s'assurer de la fixation et de l'étanchéité du manchon de câble. Si besoin, étanchéifier en plus sur site.

Interrupteur marche/arrêt, accessoires

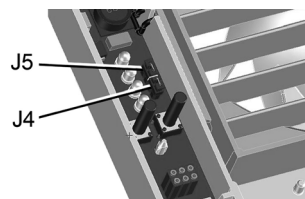
- Version ECA 100 ipro ou ECA 100 ipro K : 2 niveaux de puissance utilisables avec un commutateur double courant. Sans commutateur double courant, il est possible de sélectionner soit le niveau de puissance 1, soit le niveau de puissance 2.
- Versions ECA 100 ipro et ECA 100 ipro K avec régulateur de vitesse STX 1,5 ou STX 2,5 à vitesse variable.
- En cas de fonctionnement avec des tubes fluorescents, des mesures d'antiparasitage supplémentaires sont nécessaires. En cas d'utilisation sur des interrupteurs lumineux, câbler sur site un condensateur X2 (220 nF/250 V) au fil neutre.

12 Programmes de fonctionnement

Un programme de fonctionnement commute entre les deux niveaux de puissance pour le fonctionnement standard et la temporisation (78 / 92 m³/h). **4 programmes de fonctionnement** sont disponibles. Pour la version **ECA 100 ipro**, aucun programme de fonctionnement ne peut être sélectionné

Pour les versions **VZC, KVZC, F, KF, B et KB**, le programme de fonctionnement réglé fonctionne automatiquement. Pour les variantes **K, H et KH**, le programme de fonctionnement ne peut être activé qu'avec un interrupteur (interrupteur d'éclairage).

Pour les variantes **H et KH**, le programme de fonctionnement a la priorité sur le contrôleur automatique d'humidité.



1. Réglez le **programme de fonctionnement** avec les cavaliers **J4** et **J5**.

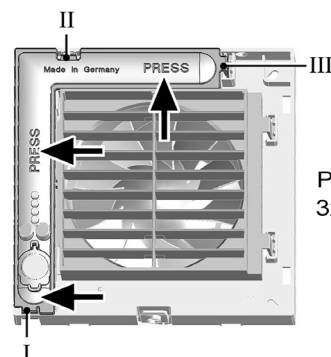
- **Confort (réglage usine)** : J4 et J5 pontés.
Niveau 1 = 78 m³/h, temporisation niveau 2 = 92 m³/h
- **Nuit** : J4 et J5 ouverts.
Niveau 2 = 92 m³/h, temporisation niveau 1 = 78 m³/h
- **Économique** : J4 ouvert, J5 ponté.
En cas de fonctionnement et temporisation niveau 1 = 78 m³/h
- **Power** : J4 ponté, J5 ouvert.
En cas de fonctionnement et temporisation niveau 2 = 92 m³/h

13 Montage cache électronique

ATTENTION : Assurer un type de protection IP X5, mettre le cache électronique en place comme suit.

DANGER

Risque de court-circuit et d'incendie en cas de pénétration d'humidité. Si la position de montage du cache électronique est ventrue, il ne peut pas être fixé de manière étanche. La position de montage prescrite pour le cache électronique est plane. Évitez une installation ventrue ! Le joint qui entoure le cache électronique doit être pressé directement sur tout le pourtour dans le boîtier.



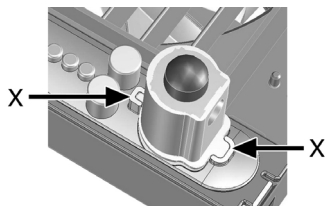
PRESS
3x Klick!

I, II, III	Ergots d'encliquetage
------------	-----------------------

1. Enfiler progressivement le cache électronique dans les échancrures du boîtier I, II et III sur les 3 ergots d'encliquetage jusqu'à ce qu'il s'encliquette. Enfoncer fermement le cache électronique aux deux positions **PRESS** dans le boîtier. Assurer l'étanchéité avec le boîtier.

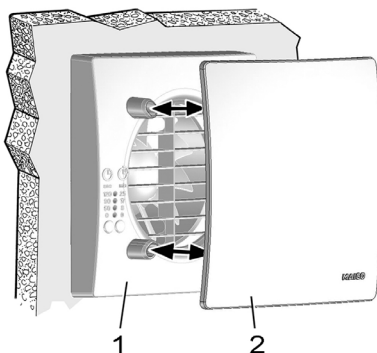
14 Montage du détecteur

F, KF, H, KH, B et **KB** : insérer le détecteurs dans les positions **X**.



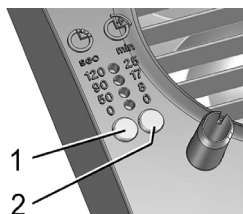
[i] H, KH : ne pas toucher la membrane sur le côté plat de la paroi de détecteur / ne pas lui faire supporter de charges, car elle sera endommagée.

15 Montage final



1	Cache du boîtier
2	Cache de protection design

1. Remonter le cache du boîtier.



1	Touche de réglage de temporisation de démarrage
2	Touche de réglage de la durée de fonctionnement par temporisation

2. Régler la temporisation de démarrage et la durée de fonctionnement par temporisation avec les touches de réglage.
Appuyer 1 fois sur la touche de réglage, le réglage actuel s'affiche.
Appuyer aussi longtemps sur la touche de réglage jusqu'à ce que la LED souhaitée de la temporisation de démarrage s'allume.
Attendre jusqu'à ce que la LED clignote deux fois et s'éteigne. La valeur a été enregistrée.
3. Poser le cache de protection design.

[i] Remarques

- Activation après le prochain démarrage.
- Pas de temporisation de démarrage pour les versions **ECA 100 ipro**, **ECA 100 ipro K**, **ECA 100 ipro B** et **ECA 100 ipro KB**. Pas de durée de fonctionnement par temporisation pour **ECA 100 ipro** et **ECA 100 ipro K**.
- Réglage usine Temporisation de démarrage **50 secondes**. Versions F et KF = **0 seconde**. Réglage usine Durée de fonctionnement par temporisation = **8 minutes**.

16 Mise en service

1. Activer le fusible secteur.
2. Effectuer un test de fonctionnement. Selon la version, tester les fonctions durée de fonctionnement par temporisation, temporisation de démarrage, commande photoélectrique, commande en fonction de l'humidité ou le détecteur de mouvement. Réajuster évent. les réglages.

17 Élimination des dysfonctionnements

En cas de dysfonctionnement, consulter un électricien qualifié. Détection d'erreurs et réparations uniquement par des électriciens qualifiés.

Pour la détection d'erreurs et l'élimination des dysfonctionnements → Version Internet des instructions.

18 Accessoires et pièces de rechange

N'utilisez que des accessoires et des pièces de rechange d'origine.

Internet : ersatzteilservice@maico.de

Boutique : www.shop.maico-ventilatoren.com



19 Démontage

Le démontage est exclusivement réservé à des électriciens qualifiés.

⚠ DANGER

Risque de chute lors des travaux en hauteur : blessures graves en cas de chute. Risque pour les personnes situées en dessous de l'échelle en cas de chute d'objets. Lors de travaux en hauteur, utilisez des échelles / auxiliaires d'accès appropriés et garantir la sécurité de la stabilité. Travaillez à deux et veillez à avoir une position stable et à ce que personne ne séjourne sous l'appareil à installer. Protégez-vous contre la chute et l'électricité à proximité. Protégez l'échelle des chocs, du renversement et du basculement.

1. Avant le démontage, désactiver le fusible secteur et le sécuriser contre toute remise en service.
2. Retirer les caches de protection.
3. Retirer le cache électronique.
4. Retirer le câble secteur.
5. Démontez le ventilateur.

20 Élimination dans le respect de l'environnement



Les emballages et les appareils usagés contiennent des matériaux précieux recyclables. Selon la loi allemande sur les équipements électriques et électroniques (**ElektroG**) et la directive **DEEE**, ils ne doivent pas être éliminés avec les déchets résiduels. Éliminez-les dans le respect de l'environnement via des systèmes de collecte appropriés, conformément aux prescriptions en vigueur dans votre pays.



Pour tout complément d'information
→ <https://www.maico-ventilatoren.com/service/entsorgung>

Mentions légales

© **Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH**. Traduction du mode d'emploi original allemand. Sous réserve de fautes d'impression, d'erreurs et de modifications techniques.

Maico Elektroapparate-Fabrik GmbH | Steinbeiss-
tr. 20 | 78056 Villingen-Schwenningen | Germany
| www.maico-ventilatoren.com | Service +49 7720
6940 | info@maico.de

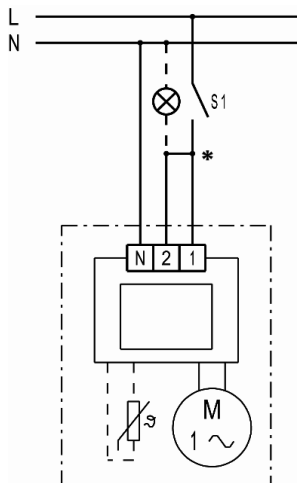
Schaltbilder ECA 100 ipro / Circuit diagrams for ECA 100 ipro / Schémas de branchement ECA 100 iprotrue

ECA 100 ipro, ECA 100 ipro K

Nenndrehzahl hohe Stufe

Nominal speed, high level

Régime nominal de niveau élevé



* Unbedingt zwischen Klemme 1 und 2 eine Brücke anbringen, sonst öffnet der elektrische Innenverschluss nicht.

* Bridge terminal 1 and 2. Otherwise the internal shutter does not open.

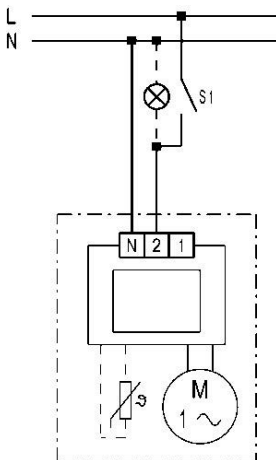
* Poser impérativement un cavalier entre les bornes 1 et 2 afin que la fermeture intérieure électrique s'ouvre.

ECA 100 ipro, ECA 100 ipro K

Nenndrehzahl niedrige Stufe

Nominal speed, low level

Régime nominal de faible niveau

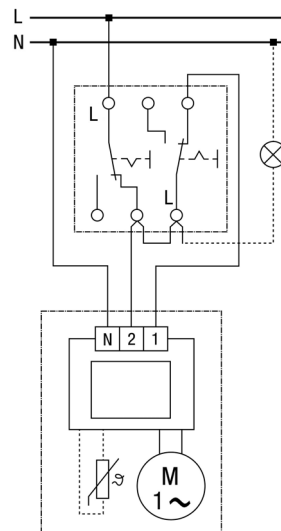


ECA 100 ipro, ECA 100 ipro K

2 Drehzahlstufen (hohe und niedrige Stufe)

2 speed levels (high and low level)

2 niveaux de vitesse (niveau élevé et faible)

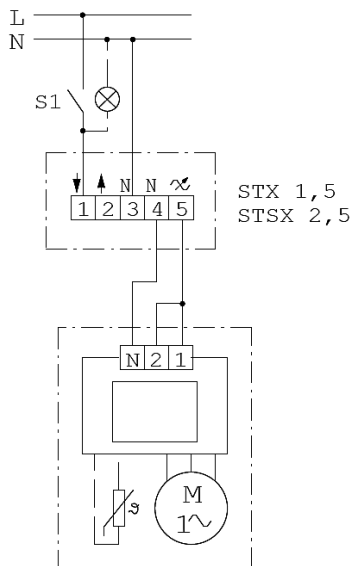
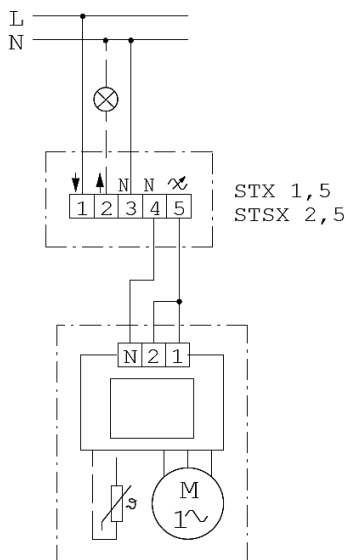


ECA 100 ipro, ECA 100 ipro K mit/ with/avec STX 1,5 / STSX 2,5

Drehzahl mit STX 1,5 / STSX 2,5 einstellbar

Rotating speed, adjustable with STX 1,5 / STSX 2,5

Vitesse réglable avec STX 1,5 / STSX 2,5



S1 Ein/Aus, On/Off, Marche/Arrêt

STX 1,5

Drehzahlsteller Aufputz/Unterputz

Speed controller surface-mounted/recessed mounted

Régulateur de vitesse, installation apparent/installation encastrée

STSX 2,5

Drehzahlsteller für Verteilertafel-Einbau.

Speed controller for installation in top-hat rail.

Régulateur de vitesse pour installation dans profilé chapeau.



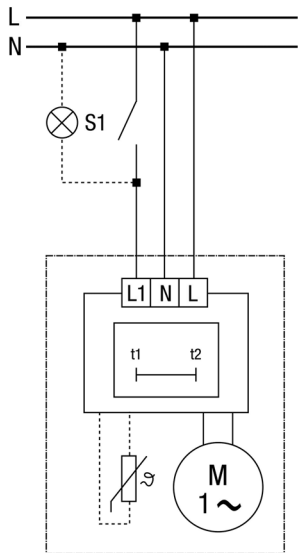
Ihr Online-Fachhändler für:

- Kostenlose und individuelle Beratung
- Hochwertige Produkte
- Kostenloser und schneller Versand
- TOP Bewertungen
- Exzelerter Kundenservice
- Über 20 Jahre Erfahrung

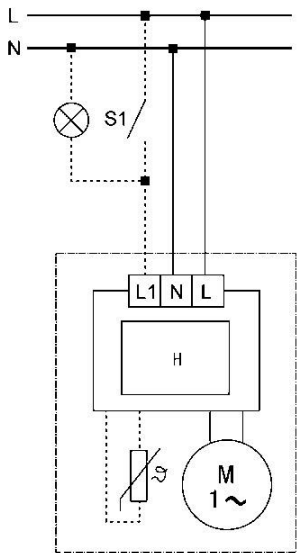


E-Mail: info@unidomo.de | Tel.: 04621 - 30 60 89 0 | www.unidomo.de

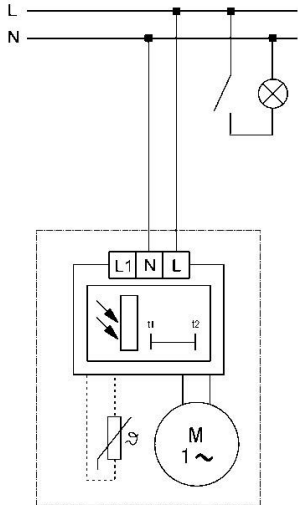
ECA 100 ipro VZC, ECA 100 ipro KVZC



ECA 100 ipro H, ECA 100 ipro KH



ECA 100 ipro F, ECA 100 ipro KF



ECA 100 ipro B, ECA 100 ipro KB

